

15.06.2022 - 10:39 Uhr

UND JETZT? / ARTE-Meinungsumfrage zu aktuellen Themen und Krisen unserer Zeit / online unter: undjetzt-festival.de

Strasbourg (ots) -

Krieg in Europa, eine Zeitenwende und eine weitere große Krise. Inzwischen wächst in Europa eine ganze Generation heran, die im Krisenmodus groß geworden ist. Klimakrise, Finanzkrise, große Geflüchtetenbewegungen, Pandemie. In ihrer Gleichzeitigkeit fordern diese tiefgreifenden Umwälzungen die sozialen Gefüge und die Leitlinien des Zusammenlebens neu heraus. Wie blicken vor allem junge Menschen vor diesem Hintergrund in die Zukunft?

Dieser Frage widmet sich ARTE mit dem Projekt "**Und jetzt?**/Et Maintenant?" und hakt nach. Eine groß angelegte Umfrage, entwickelt in einem deutsch-französischen Redaktionskollektiv und mit Unterstützung der französischen Soziologin Monique Dagnaud, bittet Menschen in beiden Ländern um Antworten und gibt ihnen das Wort.

Der **Online-Fragebogen** mit rund 80 Fragen, der die breite Öffentlichkeit, insbesondere jedoch die **18- bis 30-Jährigen**, anspricht und die Erwartungen dieser Generation an die Zukunft ermitteln soll, wird über mehrere Monate hinweg online sowie im Rahmen von Programm-Höhepunkten und Events in Deutschland und Frankreich bekannt gemacht.

Die Themen umfassen **Demokratie, Wissenschaft, Bildung, Arbeit und Privatsphäre**. Die Dringlichkeit der geopolitischen, gesundheitlichen, wirtschaftlichen, ökologischen und politischen Krisen machen ein Gespräch über das allgemeine Gefühl von Unsicherheit immer akuter.

Wie können wir in diesem Umfeld multipler Krisen und kollektiver Ermüdung bewahren, was uns am Herzen liegt? Welche Strategien und welche Vorstellungskraft gilt es aufzubringen, um durch das Heute manövrieren zu können? Was verbindet uns und bringt uns zusammen? Welchen Platz haben Kultur und Bildung in unseren Machtstrukturen, in der Technologie und dem wissenschaftlichen Fortschritt? Gibt es eine europäische kulturelle Ausnahme, ein *Savoir-vivre*, das auch ein *Savoir-faire* ist?

Der Fragebogen wird in den kommenden Wochen programmlich flankiert: **Interviews, Dokus und Kurzformaten auf ARTE, in der Mediathek und auf YouTube** zu den drängendsten Themen dieser Zeit und der wichtigsten Frage überhaupt: Und jetzt - wie wollen wir gemeinsam leben? Der Fragebogen ist ab sofort bis Ende September abrufbar unter Und jetzt? (undjetzt-festival.de).

Pressekontakt:

Katja Birnmeier | katja.birnmeier@arte.tv | +33 3 90 14 21 52

Presseportal: presse.arte.tv | Twitter: @ARTEpresse

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100056872/100891044> abgerufen werden.